

DIE Zeitung

Dokumentationen, Informationen, Ein- und Ausblicke
Das Zeitgeschehen aus dem Dörflein, dem Westzipfel, Deutschland, der Maremma und dem Rest der Welt

Jahrgang 18 - Nr. 0336
01. Oktober 2023

16. Bardenberger Weihnachtsmarkt

Vom 22. bis 26. November geht es auf dem „Kaiser“ ganz traditionell zu

Bardenberg – (da) - Wie in vielen anderen Bereichen so war auch bei den Organisatoren des Bardenberger Weihnachtsmarktes der plötzliche Tod von Agnes Völker ein wahrlich einschneidendes Moment. Vor einigen Jahren hatten die Bardenberger Pfadfinder mit der Familie Völker an vorderster Front die Ausrichtung dieses weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannten und äußerst beliebten Events übernommen und dann auch erfolgreich über die Pandemie „gerettet“. Doch schlug auch hier der viel zu frühe Tod von Agnes Völker „voll durch“, die Pfadfinder hatten ihre treibende Kraft eingebüßt, kamen überein, die Organisation des Bardenberger Weihnachtsmarktes nicht mehr eigenverantwortlich durchzuführen.

Glücklicher Weise ist aber der Zusammenhalt der Bardenberger Vereine und Institutionen richtig groß, viele ehrenamtlich Tätige trafen sich zur „Krisensitzung“ im Hause Kolberg und schon nach kurzer Zeit wurde klar: Wenn wir zusammenarbeiten kriegen wir auch kurzfristig für 2023 einen schönen Weihnachtsmarkt zusammen. Die neue Führungsrolle übernimmt dabei die Bardenberger SPD-



Foto: Kappe

Vorsitzende Dagmar Thorand mit dem ebenfalls von ihr geleiteten Mensaverein Würselen e.V..

„Wir mussten diesmal schnell handeln, um diesen wunderschönen Weihnachtsmarkt auch für die Zukunft zu retten. Und wir bekommen das mit Unterstützung der Familie Völker, besonders natürlich Wolfgang und seine Toch-

ter Nadine, sowie den Pfadfindern prima hin. Der Zuspruch der anderen Vereine ist groß. Es freut mich auch, dass z.B. die Freiwillige Feuerwehr und mein Ratskollege Heiko Franzen von der CDU mit im Boot sind. Zwar haben wir zwei Absagen bei den Budenbetreibern zu verzeichnen, dafür aber drei Neuzugänge gewinnen können.“ – Mehr dazu auf Seite 2.

DIE Zeitung bietet diesmal u.a.:

Es geht aufwärts beim SC – Seite 3

Blutspenden beim DRK – Seite 3

Sara Decker & Band im Alten Rathaus – Seite 5

Karnevalisten spendieren Jugendbank – Seite 6

Die „Happy Koalas“ laden ein – Seite 7

Golde Rose für Wein aus der Maremma – Seite 8

Gemeinsam gegen Müll: Würselen wischt – Seite 10

Tierheim der StädteRegion sucht Pfleger/innen – Seite 11

Planungskosten „verbrand“ – Seite 12

Siegesfeier mal ganz anders



Campagnatico / Maremma / Toscana – DIF-Ehren-Mitglied Bodo Ziefle, der seit 1988 in Würselen süd-toscanischen Partnerstadt Campagnatico lebt, berichtet für uns aus seiner jetzigen Heimat:
„Il Centro“ feiert - Die Contrade (Stadtteil) „Il Centro“ feierte jetzt ihren 23. Palio-Gewinn mit einem etwas ungewöhnlichen Fest. Zum ersten Mal wurde nämlich der Palio auf der neuen Terrasse

„Belvedere“ genau an der Stelle gefeiert, an der auch der Palio gestartet wird. Ungewöhnlich war darüber hinaus auch, dass es zu diesem Fest für alle Besucher eine Vielzahl von verschiedenen Kuchen gab. Zur Krönung wurden dann die Torten, die dem Palio gewidmet waren, dargereicht. Zu trinken gab es natürlich auch reichlich und in jeglicher Form, so dass der Abend für manchen etwas angeheitert endete.

VfL: Jugend und 2. Damen top

Bardenberg – (da) – Den ersten Sieg in der aktuellen Handball-Verbandsliga konnte jetzt die erste Herrenmannschaft des VfL Bardenberg einfahren, wenn auch „nur“ gegen den bisher punktlosen Stolberger SV. Die Gäste aus der Kupferstadt, die z.Zt. über keine nennenswerte Seniorenmannschaft verfügen und mit zahlreichen „jungen Kräften“, die allerdings vor allem im Rückraumbereich körperlich deutlich unterlegen waren, angereist ist, konnten jedoch über weite Strecken der Partie mithalten, vor allem auch dadurch, dass sich der VfL am laufenden Band „selber im Weg stand“. Leider schlossen sich die beiden Unparteiischen besonders zu benachteiligen. Selbst

zur Pause führten die Gäste noch (10:11), doch nach dem Wechsel lief es bei den Hausherrn ein wenig besser, auch da sich schließlich Bardenbergs Torgarant Nr. 1, Tim Gelin (10 Treffer), auf seine Stärken konzentrierte, setzte sich der VfL leicht ab (42. = 19:16). In den letzten 10 Minuten ließen dann die Kräfte bei den Stolbergern deutlich nach. – Mehr Handball vom VfL steht auf Seite 4.



Foto: Kappe

16. Bardenberger Weihnachtsmarkt vom 22. bis 26. November

Teil 2 – Dagmar Thorand weiter: „Die gesamte Planung läuft schon richtig rund und dank der großen Unterstützung aus dem Dorf bin ich sicher, der diesjährige Bardenberger Weihnachtsmarkt wird ein Erfolg. Für nächstes Jahr müssen wir uns dann eine neue Konstellation einfallen lassen, dann haben wir aber auch genügend Zeit für die Vorbereitungen,“ gibt sich Dagmar Thorand zuversichtlich. Ganz weihnachtlich traditionell soll es so vom 22. bis 26. November auf dem ehemaligen Schulhof vor der Alten Schule auf dem „Kaiser“ beschaulich, besinnlich, aber auch fröhlich zugehen. Bürgermeister Roger Nießen hat die Schirmherrschaft übernommen. Geöffnet ist der dann 16. Bardenberger Weihnachtsmarkt am Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils ab 16 Uhr, am Samstag (25. November) ab 15 Uhr und am Sonntag (26. November) wegen des kirchlichen Feiertages ab 18 Uhr.

Und an diesen Tagen zeigen z.B. die Pfadfinder selbstgebastelte Deko-Artikel, es gibt Vielfältiges für Groß und Klein, Schmuck für Sie und Ihn in zahlreichen Variationen, Selbstgestricktes, Art of Indonesia, Praktisches vom „Rettungskörbchen“, Südtiroler Spezialitäten, Schmuck aus Pley, Specksteine und mehr von der Freundschaftsgesellschaft Burkina Faso und auch unsere Freunde rund um Bodo Ziefle

aus unserer südtoscanischen Partnerstadt Campagnatico werden ihren Stand aufbauen und die wunderbaren Produkte wie Öl, Wein, Grappa, Käse, Schinken und vieles mehr anbieten. Zusätzlich gibt es selbstverständlich wieder viele Leckereien in fester und flüssiger Form rund um den großen Glühweinstand. Für die kleinen Gäste wird z.B. das so beliebte Entenangeln, das Pfeilewerfen und ein schmuckes Kinderkarussell aufgebaut. Darüber hinaus gibt es reichlich auch weihnachtliche Live-Musik. Also können wir uns alle wieder auf eine einzigartige Atmosphäre in und rund um die schmucke Budenstadt freuen, zumal für auswärtige Besucher „gleich nebenan“ ein großer Parkplatz zur Verfügung steht bzw. die Haltestelle der überregionalen Buslinie 21 des AVV gleich am Platz ist.

Foto rechts: Dagmar Thorand (r.) hat die Führung bei der Organisation des Bardenberger Weihnachtsmarktes übernommen, mit der tatkräftigen Unterstützung von Wolfgang Völker (l.)



Wer macht mit?



... sucht redaktionelle Unterstüt-

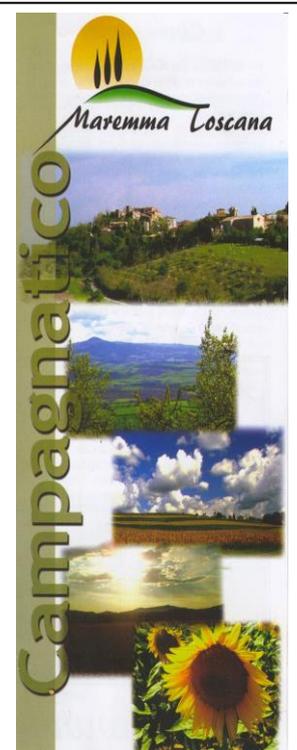
zung für die Arbeit an den Ausgaben von „DIE Zeitung“. Junge oder junggebliebene Menschen aus Bardenberg aber z.B. auch aus Würselen oder Kohlscheid, die Spaß und Freude am Erstellen von Texten und/oder dem Fotografieren – egal ob regelmäßig oder sporadisch – haben, PC-Grundkenntnisse sowie einen solchen besitzen und sich für das Leben und die Vereinswelt aus dem gesamten „Westzipfel“ interessieren, können sich gerne – auch ganz unverbindlich – in unserer Redaktion (siehe links) melden.



DIE Zeitung

Das elektronische Magazin aus Würselen, der Städtereion Aachen, Campagnatico, der Maremma und der ganzen übrigen Welt
Redaktionsleitung: Dieter Amkreutz
Redaktion: Niederbardenberger Str. 2a, D-52146 Würselen-Bardenberg
Tel. 02405 / 406 92 76 - Fax: 02405 / 406 92 78
www.bardenberg.net - diezeitung@bardenberg.net

DIE Zeitung erscheint 2 x monatlich - Bezug per Internet (Bestellungen bitte an unsere Internetadresse), als Download von unserer Homepage oder in „Papierform“ im Haus Kolberg, Dorfstraße 23, Bardenberg und im SZ-Shop am Böcklerplatz – Auf Bestellung ggf. auch „freihaus“. Für unverlangt eingesandte Fotos und/oder Texte keine Gewährleistung. Nachdruck – auch auszugsweise – und Weiterverbreitung nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.



Besuchen Sie uns im Netz, auch in deutscher Sprache unter: www.maremmaintoscana.com

Es geht aufwärts beim SC Sparta

Bardenberg – (da) – Einen richtigen Anflug von Fußballfieber erlebte die erste Fußballmannschaft des Sportclub Sparta Bardenberg jetzt beim Auswärtsspiel bei der Reserve von Alemannia Mariadorf, allerdings erst in der zweiten Halbzeit. Zwar war Bardenberg schon in der fünften Spielminute durch Sascha Gülpinar auf Vorlage von Marcello Lürkens in Führung gegangen, doch danach agierten zunächst die Gastgeber. Schon nach 9 Minuten konnten

Pascal Birmanns noch einen zum 1:4 drauf. Wiederum Linus Schimpfössl sorgte in der 63. Minute für das 1:5, Pascal Birmanns sorgte mit seinen Treffern 3 und 4 in der 84. und der 87. Minute dann für den Endstand von 1:7.

Am letzten Wochenende stand dann das Heimspiel gegen den SV Kohlscheid auf dem Programm und dabei geriet der SC in der 28. Spielminute zunächst in Rückstand. Stephane Ngono traf mit einem Distanzschuss



diese zum 1:1 ausgleichen und auch in der Folgezeit zogen sie alle Aufmerksamkeit auf sich, vor allem die des Schiedsrichters. Gleich vier gelbe Karten gipfelten schließlich in der „gelb-roten“ in der 39. Minute für Ivan Beker. Da wollte der Bardenberger Louis Emunds nicht außen vor sein und fing sich in der 42. Minute auch einen gelben Karton. Nach dem Seitenwechsel ging es dann Schlag auf Schlag. In der 52. Minute brache Pascal Birmanns die Bardenberger wieder in Führung, in der 59. Minute erhöhte Linus Schimpfössl auf 1:3 und in der 60. Minute setzt

zum 0:1 für Kohlscheid. Doch schon acht Minuten später konnte Pascal Birmanns mit einem Kopfball nach Flanke von Marcello Lürkens zum 1:1 ausgleichen. Auch in der Folgezeit gestaltete sich ein richtig ausgeglichenes Spiel, beiden Teams hatten zwar eine Reihe von Chancen, ohne die jedoch zu nutzen. In der 73. Minute war es dann Yannick Dobbstein, der mit seinem Kopfball für die Entscheidung sorgte. Nach Flanke von Philipp Rompen erzielte er das 2:1, den Siegtreffer für Bardenberg. Mit diesen zwei Siegen hat sich der SC Sparta mit insgesamt inzwischen

THÖNIßEN

BAU- & MÖBELTISCHLEREI



Meisterbetrieb seit 1969

- Tischlerarbeiten aller Art
- individuellen Saunabau
- Laden- u. Innenausbau
- Rolladenbau
- Möbel nach Maß
- Montage v. Bauelementen
- Holz- u. Kunststoff-Fenster
- Reparaturen
- Tür- u. Toranlagen
- umweltgerechte Verarbeitung
- Dachausbauten
- Trockenbau

Bardenberger Str. 34 • 52146 Würselen
Tel. 02405 - 8 30 03 • Fax 02405 - 8 15 60 • Mobil 0173 - 5 13 28 37

11 Punkten auf den 6. Tabellenplatz der Kreisliga B vorgekämpft.

Und so geht es mit Fußball bei der ersten Mannschaft des Sportclub Sparta Bardenberg weiter: Am heutigen Sonntag, 1. Oktober, muss das Team um 11 Uhr bei JSC Blau-Weiss Aachen antreten, am Sonntag, 8. Okto-

ber, empfängt der Sport-Club Sparta Bardenberg um 15.30 Uhr auf der heimischen Anlage an der Zechenstraße dann die Reserve von Rhenania Würselen/Euchen zum großen Lokalkampf und am Sonntag, 15. Oktober, muss der SC Sparta um 11 Uhr bei SV Union Ritzerfeld antreten.

Blutspenden beim DRK Würselen

Würselen - (da) - Und wer nun auch in den nächsten Wochen weiterhin an sich und seine Mitmenschen denken und für sie etwas tun möchte, hat auch jetzt wieder eine unkomplizierte Möglichkeit dazu. Das Deutsche Rote Kreuz Würselen lädt zur Blutspende ein und damit kann jeder (ab 18 Jahren) zum Lebensretter z.B. für Unfallopfer oder Patienten mit schweren Operationen werden.

Unfallchirurgie entstehen fast 70 Prozent der vermeidbaren Todesfälle im Rettungsdienst durch Blutverlust. Damit für Menschen in Not ausreichend lebensrettende Blutpräparate bereitstehen braucht es Spender, viele Spender!

Daher umso wichtiger: Mit dem Blutspendemobil steht das DRK so z.B. am Dienstag, 17. Oktober, von 17 bis 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Broichweiden an



Foto: Il Gracco

Dazu ist zu erwähnen, dass Unfälle die häufigste Ursache für tödliche Verletzungen in Deutschland sind. In vielen Fällen hängt das Leben eines Patienten dann davon ab, ob am Unfallort eine Blutung gestillt und danach eine ausreichende Blutversorgung wiederhergestellt werden kann. Laut der Deutschen Gesellschaft für

der Jülicher Straße; am Mittwoch, 22. November, von 15 bis 19 Uhr im Rathaus Würselen am Morlaixplatz; am Donnerstag, 30. November, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bardenberg, An Wilhelmstein; am Dienstag, 2. Januar 2024, von 17 bis 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Broichweiden an der Jülicher Straße.

**Hier wäre genau der richtige
Platz für Ihre Werbung!**

**Aber natürlich können Sie Sich auch eine andere Stelle
aussuchen. Wir beraten Sie gerne.**

Anfragen bitte an:
DIEZeitung@bardenberg.net
oder **Telefon 02405 / 406 92 76**

Handball vom VfL Bardenberg

Teil 2 - Über 26:20 in der 57. Minute schaffte Bardenberger schließlich einen 27:22-Erfolg. Erwartungsgemäß weniger gut lief es dann am letzten Wochenende. Da musste die VfL-Truppe beim verlustpunktfreien Tabellenführer 1. FC Köln antreten. Schon nach einer Viertelstunde lag der VfL deutlich hinten (9:1), konnte dann aber noch vor der Pause etwas an Boden gutmachen (28. = 14:10). Aber nach dem Seitenwechsel drehte Köln auf, nach einer Dreiviertelstunde hieß es 25:15 und am Ende siegten die Domstädter mehr als deutlich mit 34:21.

Die erste Damenmannschaft des VfL hatte derweil beim Gastspiel beim HSV Bocklemünd II auch kein „glückliches Händchen“. Hatte das Team in der ersten Halbzeit noch die Nasenspitze vorn (10. = 3:6, 24. = 10:14, 30. = 15:19) ging den Bardenbergerinnen in Durchgang zwei die Luft aus. Bocklemünd konnte nicht nur ausgleichen (42. = 23:23), sondern ging seinerseits in Führung (47. = 27:23, 53. = 30:24) und verteidigte den Vorsprung bis zum Schluss-Punkt von 34:29. Und auch am letzten Wochenende beim Heimspiel gegen den HC Cologne Kangaroos war der Ausfall der beiden Hauptleistungsträgerinnen beim VfL deutlich zu spüren. Konnten die Bardenbergerinnen zunächst noch das Spiel offenhalten (9. = 4:2, 14. = 6:6), neigte sich die Waage dann immer mehr Richtung Köln. Schon zur Pause führte der Gast (9:15). Und auch wenn der VfL schließlich noch etwas aufholen konnte (48. = 17:19) musste frau

am Ende bei 19:24 den Gäste-spielerinnen die Punkte überlassen.

Die zweite Damenmannschaft konnte derweil bei der Reserve des TV Birkesdorf nach ausgeglichenem Beginn (7. = 3:3) die Oberhand gewinnen. Schon zur Pause stand es deutlich 8:17 für die VfL-Mädels und am Ende zeigte die Anzeigentafel ein klares Ergebnis = 15:31.

Die zweite Herrenmannschaft musste beim Heimspiel gegen die „Dritte“ des HC Weiden am Ende knapp mit 21:22 die Punkte abgeben, hatte jedoch auch



War auch gegen Stolberg mit 10 Treffern der Hauptakteur beim VfL Bardenberg: Tim Gelin (l.)

die meiste Spielzeit hinten gelegen. Und auch beim Heimspiel am letzten Wochenende gegen die Reserve von Schwarz-Rot Aachen blieb man am Ende beim 27:29 punktelos.

Der dritten Herrenmannschaft erging es nicht besser. Beim Heim-Spiel gegen die „Fünfte“ des BTB Aachen gab es ein

Werbetechnik
Metallbau

KOHLSCHEID - Josef-Lambertz-Str.18
Tel. 02407 / 42 81
www.werbetechnik-topa.de

deutliches 21:29 um die Ohren und die Gäste nahmen die Punkte mit in die Kaiserstadt. Und da am letzten Wochenende sonst auch keine Seniorenmannschaft

32:26 und hat damit seinen zweiten Tabellenplatz in der Handball-Oberliga gefestigt.

Und so geht es mit Handball beim VfL Bardenberg weiter: An diesem Wochenende spielt die erste Herrenmannschaft – 30. September um 20 Uhr in der Walter-Rütt-Halle an der Bardenberger Straße gegen die Reserve des TSV Bonn rrrh. und am 21. Oktober um 18.30 Uhr muss das Team beim TV Jahn Köln-Wahn antreten.

Die erste Damenmannschaft muss am 21. Oktober um 17 Uhr bei der SG Oberbantenberg-Wallefeld antreten und empfängt am 28. Oktober um 18 Uhr in der eigenen Halle den VfR Übach-Palenberg. Die zweite Damenmannschaft empfängt am 21. Oktober um 16 Uhr die Reserve des BTB Aachen und hat am 28. Oktober um 16 Uhr erneut Heimrecht, dann gegen die Reserve von Schwarz-Rot Aachen.

Die zweite Herrenmannschaft muss an diesem Wochenende – 30. September – um 19.30 Uhr beim Gürzenicher TV antreten und hat am 21. Oktober um 20 Uhr Heimrecht gegen die Reserve der HSG Merksteiner. Die dritte Herrenmannschaft braucht erst wieder am 21. Oktober ran, dann empfängt das Team um 18 Uhr die Reserve des Gürzenicher TV und am 29. Oktober muss man um 17 Uhr beim VfR Übach-Palenberg antreten. Die vierte Herrenmannschaft hat an diesem Wochenende – 1. Oktober um 11.30 Uhr – Heimrecht gegen den TV Huchem-Stammeln und muss am 21. Oktober um 19 Uhr beim Jülicher TV antreten.

Die männliche A-Jugend der Spielgemeinschaft des VfL Bardenberg und der HSG Merksteiner hat derweil „frei“ bis zum 29. Oktober.

des VfL Punkte holten konnte reihte sich die „Dritte“ dem Bardenberger Trend ein und blieb beim Gastspiel beim VfL Langerwehe mit 32:27 ebenfalls sieglos.

Einziger Handball-Lichtblick beim VfL Bardenberg ist derzeit die Jugendabteilung. So hatte am letzten Wochenende die männliche A-Jugend um Trainer Ingo Drießen in der Oberliga die Reserve des Bonner JSJ zu Gast. Lange Zeit war die Partie ausgeglichen (16. = 7:7, 24. = 11:11, 28. = 13:13). Dann aber zündete der VfL den Turbo, ganz so wie es der Trainer noch aus seiner eigenen aktiven Zeit kennt. Nach 36 Minuten stand es schon 20:14, nach 44 Minuten 25:15 und eigentlich war das Spiel da schon entschieden. Die Gäste kamen zwar in den letzten Minuten noch einmal leicht heran, am Ende siegte aber der Nachwuchs des VfL Bardenberg auch in der Höhe verdient mit

Località Granstone, 54 - 58042 Campagnatico (Gr)
Tel. (0039) 0564 - 998414
E-Mail: podereclscls@virgilio.it Homepage: www.podereclscls.it
wir sprechen auch deutsch

Sara Decker & Band im Alten Rathaus



Würselen – (da) – Der kulturelle Mittelpunkt des Westzipfels ist ganz bestimmt auch weiterhin auf der Freilichtbühne der Burg Wilhelmstein oder eben, wie in diesem Fall einmal mehr, im Würseler Kulturzentrum „Altes Rathaus“ an der Kaiserstraße. Mehr dazu steht natürlich im Netz und zwar unter „www.burg-wilhelmstein.com“. Hier ein Tipp dazu: Am Samstag, 18. November, kommt um 20 Uhr im großen Saal des Alten Rathauses Sara Decker mit ihrer Band vorbei und präsentiert mit „Poetryfield“ ihr neues Programm ganz unter dem Motto „CD Release poetryfied Rilke goes Jazz“. Karten

(freie Platzwahl) gibt es im Netz für 18,90 Euro und das Stück. Die Veranstalter schreiben uns dazu: Die preisgekrönte Jazz Sängerin und Komponistin Sara Decker stellt ihr zweites Album ‚poetryfied‘ unter dem Motto Rilke goes Jazz mit ihrem neuen Kölner Quartett vor. Die Band besteht aus jungen Talenten der Kölner Jazz Szene: Am Klavier spielt der New Yorker Billy Test (WDR Bigband), am Bass Nicolai Amrhein und am Schlagzeug Jeroen Truyen. Zu hören sind auch in diesem Abend teils lyrisch-fragile sowie energiegeladene Eigen-Kompositionen, die klassische Gedichte wie „Der Pan-

ther“ (R.M.Rilke,1902) und „I measure every grief I meet“ (Emily Dickinson, 1830-1886) neu interpretieren und in modernen, musikalischen Kontext einbetten. Die Musik der Band verbindet improvisatorische Jazz Elemente mit Pop Stilik. Das thematische Kernstück der CD bilden die Vertonungen der zeitlosen Lyrik Rainer Maria Rilkes. Kurze Bio Sara Decker: Sara Decker gewann 2017 den 2nd Preis bei der renommierten Montreux Jazz Voice competition. 2018 eröffnete sie mit der Academy Band unter Leitung von Bugge Wesseltoft für das Chick Corea Trio beim Montreux Jazz Festival. 2017 veröffentlichte sie ihr Debut Album ‚long distance‘ welches mit ihrem New Yorker Sextett im Systems Two Studio, Brooklyn aufgenommen wurde. 2014-15 studierte Sara mit der Unterstützung des renommierten Fulbright Stipendiums ihren Master of Music an der Manhattan School of music.

Von unerlaubtem zu prächtigem Kunstwerk

Merkstein – (psh) - Bei der diesjährigen Spielplatzbesichtigung durch den städtischen Jugendhilfeausschuss fiel unangenehm auf, dass am Spielplatz „Am Raubusch“ in Merkstein illegal gesprüht worden war. Dort grenzt eine Garagenreihe den Spielplatz über weite Strecken von der

Straße ab, die dem Spielplatz zugewandte Rückseite war mit allerlei Parolen beschmiert. Es folgte eine schnelle und effektive Antwort vonseiten der Stadt, der Anwohnerinnen und Anwohner und des Eigentümers der Garagenreihe. Jener Eigentümer, die Wohnungsbaugesellschaft VIVAWEST, erlaub-

terlaubte es der Stadt, die illegal gesprühten Parolen mit einem größeren, legalen Graffiti-Kunstwerk zu überdecken (Foto).

Dafür nutzte die Stadt Mittel aus dem bewährten Kulturrucksack-Programm des Landes NRW und beauftragte die lokale Künstlerin Anna Geliev, welche gemeinsam mit Jugendlichen aus der Umgebung innerhalb einer Woche die gesamte Rückseite über rund 30 Meter mit bunten Farben und lebhaften Bildern besprühte. Ein solches Großkunstwerk sieht nicht nur schön aus, es beugt auch weiteren Verunstaltungen freier Wände vor.



Rolf König
Haustechnik
24 h Notdienst
Service Rund um Ihre Immobilie

Auf dem Gewinn 13
52146 Würselen

Büro: +49 (0)2406 / 929 709
Fax: +49 (0)2406 / 925 295
Mobil: + 49 (0)172 / 2008392
Email: R.K.-Ac@T-Online.de

VHS: Spanisch lernen



Nordkreis – (da) – Die Volkshochschulen des Nordkreises bieten auch in den nächsten Wochen und Monaten wieder zahlreiche ganz interessante Kurse an. Mehr dazu sowie wo und wie frau/man sich anmelden kann gibt es bei der VHS Nordkreis Aachen, Übacher Weg 36, 52477 Alsdorf, Telefon 02404/9063-0 oder per Mail an „info@vhs-nordkreis-aachen.de“ und auf der Internet-Seite „www.vhs-nordkreis-aachen.de“.

Hier nun ein weiterer Tipp: Einen Kurs „Spanisch für Anfänger/innen (A1) mit Basiskenntnissen“ bietet die VHS unter der Nummer 22202 an, der von Mirra Banchón geleitet wird und je nach Personenzahl zwischen 52 und 88 Euro kostet. Stattfinden

wird der Kurs an den Samstagen vom 14., 21. und 28. Oktober sowie am Samstag, 4. November, jeweils von 10 bis 14.15 Uhr in der VHS-Zweigstelle Herzogenrath, Erkenstraße 1, Raum 2. Die VHS schreibt uns dazu: Dieser Kurs setzt geringe Vorkenntnisse voraus beispielsweise aus dem vorangegangenen Samstagkurs oder einem vergleichbaren Kurs zum Einstieg in die spanische Sprache. Sie haben bereits gelernt einfache Fragen zu bilden, sich vorzustellen und z. B. kurz über Beruf, Aussehen und Eigenschaften Auskunft zu geben. Bitte mitbringen: Buch: "Con gusto nuevo A1", Kurs- und Übungsbuch mit MP3-CD und DVD, Ernst Klett Sprachen GmbH, ISBN 978-3-12-514671-6.

BonDea Colle Lupo

Italienische Produkte & Vermietung

Olivenöl und Safran aus eigener Produktion

Bodo Ziefle

Telefon 00 39-05 64-176 16 73
Mobil 00 39-348-870 84 56
Mail bondea@collelupo.de
Web www.collelupo.de

Kontakt

Ausbildungen erfolgreich

Würselen – (psw) – In diesen Tagen wurden in Würselen die Auszubildenden und die fertig Studierenden von Bürgermeister Roger Nießen und dem Beigeordneten René Strotkötter (Foto) verabschiedet. Viele der neu ausgebildeten Fachkräfte bleiben der Stadtverwaltung erhalten und starten nach der Ausbildung ihren Dienst in verschiedenen Ämtern.

Bachelor of Laws bzw. Bachelor of Arts. Während des dreijährigen Studiums durchlaufen die Studierenden genauso wie die Auszubildenden einige Ämter, um praktische Erfahrungen zu sammeln. Das theoretische Grundwissen erlernen sie in der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW.

Nun endete für 8 Auszubildenden und Studierende



Die Stadt Würselen bildet nicht nur Verwaltungsmitarbeiter/innen aus, sondern bei Bedarf auch Feuerwehrbeamte und -beamtinnen, Auszubildende im Forst oder auch in den vier städtischen Kindertagesstätten. Zudem gibt es auch individuelle Möglichkeiten, die Ausbildung zu absolvieren, beispielsweise in Teilzeit. Die ehemalige Auszubildende Aline Lippina, Mutter zweier Kinder, sagt: „Als Mutter habe ich hier die Möglichkeit, die Ausbildung in Teilzeit zu absolvieren. Das macht vieles leichter – oder auch erst möglich.“ Und auch ein duales Studium ist bei der Stadtverwaltung in Würselen möglich mit Abschluss zum

die Ausbildung. Bürgermeister Roger Nießen ließ es sich nicht nehmen, den jungen Menschen persönlich zu gratulieren. „Ich in unglaublich stolz, dass auch in diesem Jahr junge, motivierte Kolleginnen und Kollegen ihre Ausbildung bei uns abgeschlossen haben.“ Besonders freue er sich darüber, dass viele von ihnen auch bei der Stadt Würselen bleiben und somit in diesem Monat beziehungsweise im vergangenen Monat ihren Dienst angetreten haben. Als kleine Aufmerksamkeit gab es zu den Glückwünschen noch eigens gebrandete „Stadt Würselen“-Trinkflaschen. Auch die gesamte Stadtverwaltung gratuliert und wünscht alles Gute für die Zukunft.



Dorfstraße 10 • 52146 Bardenberg • Telefon 0 24 05 - 8 57 59

Gaststätte Kolberg

Dorfstraße 23, 52146 Würselen-Bardenberg
Telefon (+49) 02405 / 86842

Das Haus der gepflegten Gastlichkeit



Vereinslokal:
St. Sebastianus Schützenbruderschaft
1678 Bardenberg e.V.
Sport-Club Sparta Bardenberg e.V.
DJK Wilhelmstein, Abt. Tischtennis
Knobel-Club „Onger Oss“
Männergesangsverein „Orphea“ Bardenberg 1945
Viel-Harmonie „Rammel & Brassel“



Gesellschaftsräume für alle Anlässe,
z.B. Festessen, Beerdigungskaffee usw.
kalte und warme Speisen sowie
Frühstücksbuffet nach Absprache

Karnevalisten spendierten Jugendbank

Bardenberg / Niederbardenberg – (da) - In der letzten Session war der Bardenberger Karnevalsprinz Marc I. (Marburger) zusammen mit seinem Hofstaat nicht nur im „Dörflein an der Wurm“ und natürlich auch darüber hinaus von einem närrischen Höhepunkt zum nächsten geeilt, sein Team hat in der ganzen Zeit

ler-Platz eine neue Kinder-

rutsche.
Bei dem tollen Event der Bardenberger Karnevalisten im Nachbarort Niederbardenberg kam der Narrenherrscher mit den „Ortsansässigen“ ins Gespräch und erfuhr, auf dem Spielplatz würde sich eine „Jugendbank“ richtig gut machen. Was folgte war ein Versprechen,

Schmiedstraße locker gemacht und Bürgermeister Dr. Benjamin Fadavian zeigte sich dann auch hocheifrig: „Das ist ganz fabelhaft! Nicht nur, dass sich Bürgerinnen und Bürger in und für ihre Gemeinde engagierten, sie tun es auch noch städteübergreifend. Mir ist schon bewusst, dass die Menschen in Bardenberg und



Fotos: Kappe

auch reichlich Geld z.B. durch den Verkauf von Pins akquiriert. Dieses Geld sollte – so war es von Beginn an geplant – für soziale Zwecke verwendet werden. So gab es schon vor Monaten für den Spielplatz an der Bardenberger Zechenstraße ein neues Schaukelpferd und demnächst auf dem Böck-

danach etwas Arbeit und Abstimmung mit der Herzogenrather Stadtverwaltung, danach noch etwas Arbeit durch den rodastädter Betriebs Hof und nun die feierliche Übergabe und Einweihung. Immerhin fast 800 Euro haben die Karnevalisten für das neue Sitzmöbel auf dem Spielplatz an der

Niederbardenberg schon immer sehr enge und gute Beziehungen untereinander pflegen, ein solcher Einsatz allerdings ist schon außergewöhnlich. Sehr schön ist auch, dass hier in einem unserer äußeren Stadtteile etwas für Jugendliche getan wird, was nicht nur mich persönlich freut.“

Die „Happy Koalas“ laden ein:



Happy Koalas



Springen, Laufen, Werfen und Spielen.



für Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf von 6 bis 12 Jahren
Die Begleitperson macht aktiv mit!
(Mutter, Vater, I-Helfer*in).

Du brauchst nur Turnsachen,
Sportschuhe mit heller Sohle und etwas zu Trinken

Wurmteilschule, Würselen-Scherberg
immer samstags von 10.00 bis 11.30 Uhr

Bitte unbedingt vorher per E-Mail oder Telefon anmelden!

ANMELDUNG, TERMINE UND WEITERE INFORMATIONEN

Dirk und Elke Hamacher
happykoalas@vfl-bardenberg.de
Tel. 0173 / 1833429
www.vfl-bardenberg.de



Peter Mommertz verstorben

Würselen – (ws) - Peter Mommertz, ein Vereinsmensch mit Leib und Seele, der sich um viele Institutionen, Gemeinschaften und deren Mitglieder verdient gemacht hat, ist jetzt im Alter von 82 Jahren verstorben.

67 Jahre gehörte Peter Mommertz dem Verein für Rasenspiele (VfR) Würselen an. Bereits als Jugendlicher spielte er dort zunächst Feldhandball. Als die Abteilung aufgelöst wurde, wechselte er zum Fußball, wo er vor allen Dingen und recht erfolgreich das Tor hütete. Nach seiner aktiven Zeit wechselte Peter Mommertz in die Vereinsführung, 45 Jahre verwaltete das VfR-Urgestein die Finanzen des Vereins. Viele Jahre schaffte er es, schwarze Zahlen zu schreiben und trotz sportlicher Auf- und Abstiege das Vereinsschiff finanziell auf Kurs zu halten. Nicht nur als Schatzmeister hinterließ Peter Mommertz große Fußstapfen im Verein. Vielmehr auch beim Bau des Vereinsheims sowie als Platzwart und Betreuer von Mannschaften. Bis zuletzt war hat er sich für seinen VfR engagiert, so betraute Peter Mommertz noch im hohen Alter die Sponsoren des Vereins. 1986 hatte er nach dem plötzlichen Tod von Elmar Harren den Vorsitz im Stadtsportverband übernommen. Damit nahm er die Verantwortung für rund 10.000 Sportlerinnen und Sportler in der Stadt Würselen. Fast 23 Jahre lang bekleidete er dieses Amt und gab es schließlich an Günther Kuckelkorn weiter. Er wurde dann zum Ehrenmitglied ernannt, hatte aber weiter Sitz und Stimme im Vorstand des Stadtsportverbandes. Ob seiner vielfältigen Verdienste im Ehrenamt verlieh ihm die Stadt Würselen 2004 den Ehrenteller. Verbunden fühlte sich

Peter Mommertz auch dem Brauchtum Jungenspiele. 1964 bekleidete er beim Bissener Jungenspiel den Pritschenmeister. Das Narrenzepter im Karneval schwang er als Peter III. in der Session 1977/78 in der Düvelstadt. Mit einem eigenen Karnevalswagen trug er mit seinen Freunden dreimal elf Jahre zur Gestaltung des Tulpen-sonntagszuges bei. Er war der erste von 25 Prinzen, die der Präsident des Ausschusses Würselener Karneval (später: Komitee Würselener Karneval),



Hubert Pütz, küren und proklamieren durfte. Ganz „nebenbei“ prüfte der „Ülle“-Aktive drei Jahrzehnte lang die Kasse des Karnevalsvereins. Beruflich war Peter Mommertz Zivilangestellter bei der Bundeswehr. Als stellvertretender Personalratsvorsitzender hat er sich auch in seinem Beruf um Menschen gekümmert. Seine inaktive Verbundenheit zu der St. Salmanns-Bogenschießengesellschaft bestand seit 67 Jahren. Der verstorbene Peter Mommertz, natürlich auch VfR-Ehrenmitglied, konnte auf ein wahrlich erfülltes Vereinsleben zurückblicken, in das er viele Stunden Freizeit gerne investiert hat. Was dessen ehrenamtliches Engagement anbetrifft, dürfte er ein leuchtendes Vorbild für nachfolgende Generationen bleiben. Die Beerdigung von Peter Mommertz hat inzwischen im engsten Familienkreis stattgefunden.

Jetzt kommt der Herbst in schnellem Schritt



Deutschland – (Karim Belbrachir) - Für den Westen von Deutschland ist wohl der Spätsommer so gut wie vorbei, wenn man nach den aktuellen

Wetter-Langfrist-Prognosen geht. In Köln könnte es z.B. um den Monatswechsel das letzte Mal für sommerliche Temperaturen reichen. Anschließend

geht es nur noch bergab. Im Oktober können die Menschen z.B. in Köln sich auf wesentlich kühlere Temperaturen einstellen. Bis Ende Oktober sinken sie sogar runter auf 5 Grad – Bodenfrost in der Nacht eingeschlossen bei Temperaturen um die 0 Grad. Die leichten Niederschlags-signale werden aber wohl eher nicht für die ersten Schneeflocken reichen. Ansonsten sieht es mit Regen eher mau aus. Ein paar Regentage sind in den kommenden 42 Tagen verzeichnet, doch viele sind es nicht.



Antichi gusti di Maremma
TOSCANA

Giulio Mareoni
Manager

Via delle Capannacce 1 - 58042 Campagnatico (GR) Toscana Italy
Tel. +39 335 7974183 - P.IVA 01286880537 C.F. mrcglt66p11e202t
www.antichigustidimaremma.it - info@antichigustidimaremma.it



La Veranda
Pizzeria - Ristorante
di BRUGNONI NATALINA

AMPIO SPAZIO ALL'APERTO
Giorno di chiusura: LUNEDÌ

Centro Commerciale - Località Cerro Sughero, 24
58042 Campagnatico (GR) - tel. 0564 997302

Goldene Rose für Wein aus Paganico



Campagnatico / Maremma / Toscana – DIF-Ehren-Mitglied Bodo Ziefle, der seit 1988 in Würselen südtoscanischen Partnerstadt Campagnatico lebt, berichtet für uns aus seiner jetzigen Heimat:

Ein Rosewein aus Paganico bekam höchste nationale Würdigung
Großer Erfolg für den San Michele Wein Nr. 3, den Maremma DOC Rosé, der auf dem Weingut Poggio l'Apparita, in Campagnatico's Nachbargemeinde Civitella Paganico hergestellt wird. Der Jahrgang 2022 eroberte mit 97 Punkten die höchste Wertung des nationalen Wettbewerbs „Rosa, Rosati, Rosé“, dem von Renato Rovetta herausgegebenen Führer für den Genuss von Roséweinen, und erhielt

dadurch die „Goldene Rose“, die Weinen vorbehalten ist, die zwischen 96 und 100 Punkten erreichen.

Eine große Genugtuung für Cristina Ropolo und ihren Vater Agostino, die Eigentümer des kleinen Weinguts Poggio l'Apparita. Der San Michele No. 3 besteht zu 100% aus Sangiovese-Weintrauben, der in einem 21 Jahre alten Weinberg geerntet wird, mit zwei verschiedenen Erntephasen, eine Anfang August und eine im September, die ausschließlich von Hand und durch Selektion der Trauben erfolgt. Der Wein reift 3 bis 6 Monate in Stahltanks, bevor er im Jahr nach der Ernte in Flaschen abgefüllt und auf den Markt gebracht wird.

Poggio l'Apparita erstreckt sich über eine Fläche von etwa 20 Hektar in einem Gebiet, das aufgrund seiner landschaftlichen und historischen Bedeutung von der Oberaufsichtsbehörde für das ökologische Erbe landschaftlichen und historischen Interesse geschützt ist. Dort, wo heute das Bauernhaus steht, befand sich eine antike Siedlung, die eine militärische Siedlung in der Gegend gewesen sein muss der freien Zone zwischen der Republik Siena und dem Kirchenstaat.

Die Familie Ropolo-Rocci übernahm das Gut in den späten 1970er Jahren und stellte es Anfang 2000 auf Weinproduktion um. „Unser Ziel war es schon immer, hervorragende Produkte zu erzeugen“, sagen die Eigentümer, „das Ergebnis einer kontinuierlichen Forschung und Aufmerksamkeit, die bereits im Weinberg beginnt. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir uns die wertvollen Ratschläge eines Önologen und Agronomen zunutze gemacht.“

VHS: Fit in der Schwangerschaft

Nordkreis – (da) – Die Volkshochschulen des Nordkreises bieten auch in den nächsten Wochen und Monaten wieder zahlreiche ganz interessante Kurse an. Mehr dazu sowie wo und wie frau/man sich anmelden kann gibt es bei der VHS Nordkreis Aachen, Übacher Weg 36, 52477 Alsdorf, Telefon 02404/9063-0 oder per Mail an „info@vhs-nordkreis-aachen.de“ und auf der Internet-Seite

„www.vhs-nordkreis-aachen.de“. Hier ein weiterer Tipp: Unter der Nummer 70217 bietet die VHS in Zusammenarbeit mit „Lichtblicke“ in Bardenberg einen Kurs „Fit in der Schwangerschaft – FidS“ an, der von Petra Weis mittwochs (18. Oktober bis 22. November) jeweils von 16.50 bis 17.50 Uhr im „Lichtblicke“, Würselen-Bardenberg, Dorfstraße 1 (linker Eingang - Foto) durchgeführt wird und pro Teilnehmerin 24 Euro kostet (Ermäßigung möglich). Die VHS schreibt dazu: FidS ist ein Ganzkörpertraining was den typischen Schwangerschaftsbeschwerden (Übelkeit, Was-

sereinlagerungen, schneller Zunehmen) entgegenwirkt. Gerade bei Gestationsdiabetes ist Bewegung enorm wichtig. Mit dem Training wird das Herzkreislauf-System angeregt und unterschiedliche Übungen schulen die Kraft und die Beweglichkeit. Sie werden staunen, was noch alles in der Schwangerschaft möglich ist. Der Kurs eignet sich für Teilnehmerinnen von der 14. Schwangerschaftswoche bis zum 9. Schwangerschaftsmonat, wenn keine Beschwerden bestehen. Bitte vorher Ihren Arzt dazu befragen. Bitte mitbringen: Eine Matte, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken.

Frauen helfen Frauen Beratungen vereinfacht

Würselen – (psw) - Frauen helfen Frauen e.V. bietet seit einigen Wochen jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10 bis 13 Uhr in Würselen Beratungen für Frauen und Mädchen an. Nach Aussagen von Frauen helfen Frauen e.V. haben bisher pro Jahr etwa 30 Würselener Frauen die Beratungsstelle in Aachen aufgesucht. Durch das Beratungsangebot in Würselen besteht nun die Möglichkeit ohne viel Aufwand, kurzfristig das Angebot zu nutzen und somit frühzeitig in die Beratung und Unterstützung einsteigen zu können.

Uslu, eine hauptamtliche Mitarbeiterin des Vereins, zur Verfügung.

Sie ist Diplom-Pädagogin und Systemische Beraterin. Aktuell absolviert sie die Zusatzausbildung zur Traumafachberaterin. Im Bedarfsfall können Beratungen auch in weiteren Sprachen angeboten werden.

Zusätzlich zum Beratungsangebot baut der Verein auch Kooperationen mit anderen Institutionen, Beratungsstellen, Behörden oder Ärzt/innen aus. Die Beratungen sind dabei kostenlos und auf Wunsch anonym. Alle Mitarbeite-



„Immer schon habe ich eng und vertrauensvoll mit den Fachkräften des Vereins zusammengearbeitet und auch Frauen und Mädchen teilweise zu Beratungen nach Aachen begleitet“, sagt die Würselener Gleichstellungsbeauftragte Silke Tamm-Kanj. „Ich bin überaus glücklich, dass nun ein weiteres Beratungsangebot für Frauen und Mädchen hier in Würselen besteht.“ Die Beratungen in Würselen finden nun in der Nebenstelle der Stadtverwaltung am Lindenplatz 24 statt. Für die Beratungsstunden steht Natalia

rinnen des Vereins unterstützen der Schweigepflicht. „In den Gesprächen werden verschiedene Möglichkeiten und Perspektiven aufgezeigt, aber die Frauen entscheiden immer selbst, welchen Weg sie gehen möchten“, sagt Uslu.

„Sie erhalten hierbei die entsprechende Unterstützung in Form von Informationen, psychosozialen Klärungsgesprächen oder Begleitungen.“ Weitere Informationen zu den Beratungsangeboten in Würselen können unter „bit.ly/lindenplatz24“ eingesehen werden.



Auftakt zu „Vielfalt gestalten“



Würselen – (psw) – Im Alten Rathaus fand jetzt der Auftaktworkshop „#vielfaltgestalten“ statt. Etwa 60 Menschen aus Vereinen, Schulen, Kindertagesstätten sowie Institutionen, Behörden und der Verwaltung folgten der Einladung des Planungsteams aus Sozialamt und Jugendamt der Stadt Würselen.

„Das Ziel dieser Kooperation ist die Erstellung eines ersten, gemeinsamen Integrationskonzeptes für Würselen sowie der Ausbau der Würseler Präventionskette“, sagt Nathalie Thomé vom Jugendamt. „Beides soll in der Beteiligung geschehen, gemeinsam mit Fachleuten, Ehrenamtler/innen und Bürger/innen, damit möglichst vielfältige und umfangreiche Impulse in die Erarbeitung beider Vorhaben einfließen können“, ergänzt die Kollegin Andrea Schmidt vom Sozialamt. „Der Prozess bleibt dabei jederzeit offen und transparent für alle Interessierten.“

Durch den Tag führte das lebhaft Moderations-Duo Jelena Iyassu vom Bildungswerk Aachen und Sevim Gercek, Supervisorin und Coach, denen es gelang, die fünf angesetzten Stunden abwechslungsreich und interessant zu gestalten. So wurden alle Teilnehmer/innen einverstanden auf eine möglichst vielfältig vernetzte Zusammenarbeit.

Nach der Begrüßung aller Gäste durch den Ersten Beigeordneten René Strottkötter folgte eine Einstimmung auf das Vorhaben, eine große Gemeinschaft, ein Netzwerk auf Augenhöhe aller Institutionen zu bilden, damit trotz der Herausforderungen unserer Zeit Würselen eine lebenswerte Stadt für alle bleibt und im Bereich der sozialen Planung für die Zukunft gut aufgestellt ist.

Insgesamt 7 Foren wurden gebildet, um gezielt an Themen zu arbeiten. „Diese sind jedoch nicht abschließend zu betrachten“, sagt Thomé. „Weitere Foren sind jederzeit möglich.“ Unter den Themen Arbeitsmarkt, Bildung und Sprache, Sport und Freizeit, Kultur und Religion, Gesundheit, Sozialraum und Wohnen sowie Rassismus und Diskriminierung versammelten sich 7 Kleingruppen und starteten mit der Benennung der Schwerpunkte im jeweiligen Themenfeld. „In allen Foren werden weitere Querschnittsthemen wie etwa eine lebensphasen-

spezifische Betrachtung sowie die Themen kulturelle Öffnung, Gleichstellung, Armut und viele mehr mitgedacht“, sagt Schmidt. „Weitere für Würselen wichtige Aspekte und Querschnittsthemen fließen über die Teilnehmenden und deren jeweilige Expertise in die Foren ein.“

In den Foren wurde im weiteren Verlauf die zukünftige Zusammenarbeit festgelegt, um zunächst eine Übersicht aller Angebote in der Stadt zu sammeln sowie Bedarfe und Herausforderungen im jeweiligen Thema zu identifizieren. Im Mai 2024 folgt dann ein weiterer Workshop, in dem aufbauend auf den Ergebnissen der Foren die gemeinsame Bedarfsableitung sowie die Zielentwicklung stattfinden soll.

Weitere Personen, die sich für die Maßnahme interessieren, sind jederzeit herzlich willkommen, sich bei den Koordinatorinnen zu melden: Andrea Schmidt, Tel. 02405/67-5007, Mail „andrea.schmidt@wuerselen.de“, oder Nathalie Thomé, Tel. 02405/67-5164, Mail „nathalie.thome@wuerselen.de“. Alle Informationen zum Projekt sind unter dem Link „wuerselen.de/vielfaltgestalten/“ zu finden.



Vier- und Zweibeiner mit Spaß

Herzogenrath – (psh) – Nachdem die Freibadsaison in Merkstein zu Ende war, gab es mit dem „Hundeschwimmen“ erstmalig eine abschließende Veranstaltung, die in der Region bislang einzigartig ist. 166 Hunde waren die letzten Badegäste, außerdem zu Gast waren neben den Besitzern einige Anwohnerinnen und Anwohner, die zuschauen wollten. Die Tiere wurden, geordnet nach Alter und Sozialverhalten, phasenweise ins Freibad gelassen, um einen sicheren und kontrollierten Ablauf zu gewährleisten.

Hundehalter unter der Leitung von Tina Reiß zurück.

Neben ihr waren zahlreiche engagierte und kompetente Helferinnen und Helfer vor Ort, beispielsweise einige Hundetrainer und eine Tierärztin. Mit der Merksteiner Fressnapf-Filiale war auch ein lokal tätiges Unternehmen mit an Bord. Reiß, die die Idee bereits vor mehreren Jahren hatte und seitdem Inspiration bei ähnlichen Veranstaltungen jenseits unserer Region fand, war zufrieden: „Die Hunde haben Spaß, die Leute haben Spaß. Mehr habe



Foto: psh / Harald Mick

Nach dieser Premiere soll bald erörtert werden, ob das Hundeschwimmen in Zukunft jedes Jahr stattfinden kann. An Besucherzahlen, Zuspruch der Gäste und auch am Wetter war jedenfalls nichts auszusetzen – und an der Lebhaftigkeit der Hunde sowieso nicht. Die Organisation des Hundeschwimmens hat gut geklappt, wobei die Stadt vornehmlich in Sachen Haftung, Sicherheit und Hygiene als prüfende Instanz fungierte. Idee und Umsetzung gehen auf eine Gruppe Herzogenrather Hundehalterinnen und

ich mir gar nicht gewünscht!“

Auch die Ideengeberin und Organisatorin Tina Reiß ist begeistert: „Ich bin der Stadt sehr dankbar, dass sie die Idee unkompliziert aufgegriffen hat. Die große Resonanz zeigt, dass für ein solches Event echtes Interesse in der Bevölkerung vorhanden ist.“ Das Hundeschwimmen ist wie auch die Eröffnung der Hundefreilaufwiese eine Maßnahme der Stadt, Herzogenrath als tierfreundlichen Familien- und Freizeitstandort zu positionieren.

Feuerwehr

WIR SUCHEN GENAU DICH

Jeder kann helfen!

- Kinderfeuerwehr (6-10 Jahre)
- Jugendfeuerwehr (10-18 Jahre)
- Aktive Mitglieder (18-67 Jahre)
- Mitglied im Förderverein (Beitrag ab 12 € jährlich)

Informationen unter 01575-2043557 (WhatsApp) oder E-Mail: LZ-Bardenberg@wuerselen.de

Agriturismo Tamantino

PRENOTAZIONI CAMERE
348 0909340
0564 996425

Gemeinsam gegen Müll: Würselen wischt ...



Würselen – (psw) - Einzelne Klassen des städtischen Gymnasiums haben sich auch in diesem Jahr wieder mit dem Thema Müll beschäftigt und mit Unterstützung ihrer Lehrer/innen Aktionen geplant. Dafür wurden sie vom Baubetriebshof mit Zangen und Müllsäcken ausgestattet. Bei einem Termin in der Schule dankte Bürgermeister Roger Nießen den Schüler/innen für ihr Engagement. „Müll geht uns alles an und es ist toll,

dass Ihr mit gutem Beispiel vorangeht.“ Die Schüler/innen berichteten von den interessantesten Funden, die sie bei der letzten Müllsammelaktion gemacht hatten. „Dabei geht es nicht nur um das reine Müllsammeln“, sagt Lehrer Christian Voigt, der für die Aktionen mitverantwortlich ist. „Wir möchten das Thema Müll in die Familien tragen und damit auch ein Umdenken bewirken.“ Zum Termin war auch der Mann vom Fach geladen:

Der Baubetriebshofleiter Enrico Jansen. So konnten mit ihm organisatorische Fragen direkt geklärt werden.

Genauso wie die Schüler/innen des Gymnasiums unterstützt der städtische Baubetriebshof auch andere Müllsammelaktionen mit der Bereitstellung von Equipment und dem Abholen der Säcke. Anmeldung: Baubetriebshof der Stadt Würselen, Tel. 02405 67-6700. Die Stadt Würselen möchte alle unterstützen, die sich bei Müllsammelaktionen im Stadtgebiet einsetzen. Egal ob Einzelpersonen, Familien, Vereine oder Schul- und Kindergartengruppen. Dafür hat die Verwaltung die Aktion „#würselenwischt“ ins Leben gerufen und berichtet regelmäßig über diese Aktionen. Mindestens eine Aktion wird durch die Stadt Würselen prämiert. Also, Ärmel hochkrempeln und los geht's: #würselenwischt!

Social Day brachte produktive Zusammenarbeit mit dem Team Roskopf

Würselen – (psw) – In diesen Tagen wurde die Flüchtlingsunterkunft Helleter Feldchen im Rahmen des „Social Day Aachen“ neugestaltet. Im Außenbereich entstanden so ein Basketballfeld, ein Parcours sowie verschiedene Sitzmöglichkeiten und Hochbeete, aber auch die unterstützende Firma konnte viel Positives aus der Aktion mitnehmen. „Verantwortung beginnt in unserer Nähe“ – das ist das Motto des vor zwei Jahren ins Leben gerufenen Projektes „Social Day Aachen“, bei dem sich Aachener Unternehmen für soziale Projekte in der StädteRegion Aachen engagieren und mit Teamgeist und „WoManpower“ ihre Heimatregion verantwortlich mitgestalten. Und das Konzept geht auf. Das bestätigt auch die

Roskopf Unternehmensgruppe, die im Helleter Feldchen aktiv war. „Wir haben uns für diese Aktion entschieden, weil wir zum einen Gutes in der Region tun wollen“, sagt die Geschäftsführerin Meike Jungbluth von Roskopf, die die Arbeiten im Helleter Feldchen geplant, durchgeführt und auch die Baumaterialien besorgt und gesponsert hat. „Zum anderen nutzen wir das Projekt, um Mitarbeitende, die im beruflichen Alltag wenig Berührungspunkte haben, besser miteinander zu vernetzen.“

So rückte Roskopf mit fast 30 Mitarbeiter/innen an, die alle hochmotiviert zur Tat schritten. Wände wurden gestrichen, neue Elemente angelegt. „Die teamübergreifende Arbeit war eine wirklich tolle

Erfahrung. Das Zusammenarbeiten mit den Kollegen: innen aus verschiedenen Teams, um ein gemeinsames Ziel zu erreichen, hat sehr viel Spaß gemacht“, sagt die Roskopf-Mitarbeiterin Alexandra Schneider. „Ich freue mich auf weitere Gelegenheiten, um gemeinsam mit meinen Kollegen/innen über die Abteilungsgrenzen hinweg an neuen Projekten zu arbeiten.“

Doch wie finden interessierte Firmen verschiedene Projekte? Dafür gibt es den sogenannten Matching-Day, bei dem sozial engagierte Unternehmen auf Initiativen treffen, die ihre Projektideen vorstellen und um Unterstützung, Know-How und Skills bei deren Umsetzung bitten. So hat es auch zwischen Roskopf und Würselen

Moreno Beach s.a.s.
Lung. Leopoldo II di Lorena, 101
58100 Grosseto (Gr)
tel. 0564.34176 - fax 0564.34070
p.iva 01165720531

Walter Maretti
mob. 347.9342593
walter@morenobeach.it

Handballer suchen:

WIR SIND HANDBALL
WERDE SPONSOR

VFL BARDENBERG 1936 e.V.
WIR SIND HANDBALL

Spannung Dynamik
Emotionen Leidenschaft

Marketing:
Björn Toppa
Telefon: 02407 / 4281
E-Mail: marketing@vfl-bardenberg.de

Gerüstbau Block stromberg
FLÜCHTLINGEN & FÜRNISS
Optik Thomas Becker
TAKE OFF KÜCHEN-VERGLEICH
SPRITZGIEßEREI WÜRSELEN amplishape
Burg Wilhelmstein MALLESFELDER REUTERS
KREISER INDUTECH

Wir suchen Dich!
Du spielst Handball
oder hast Lust was Neues auszuprobieren?

Dann komm vorbei oder melde Dich bei uns.
Wir haben für Dich genau das passende Team!

„gematcht“: Auf Initiative der Werkstatt der Kulturen des Diakonischen Werks Aachen brachte die Firma Roskopf Unternehmensgruppe ihr Team und unternehmerisches Engagement am Aktionstag mit ins Helleter Feldchen nach Würselen. Gemeinsam mit dem Team der Werkstatt der Kulturen und der Stadt Würselen hatten Geschäftsführerin Meike Jungbluth und Mitarbeiterin Viviane Baumann die Unterkunft vorab besichtigt und Pläne

zur Gestaltung des Innenhofes geschmiedet. Am Nachmittag besuchte auch der Erste Beigeordnete René Strotkötter die Aktion. Er sprach einzeln und persönlich mit den Verantwortlichen und dankte ihnen für ihr Engagement. Die Leiterin der Werkstatt der Kulturen Raquel Barros bedankte sich bei den Mitarbeiter/innen von Roskopf: „Sie sind ein tolles Team“, so Barros. „Ohne Ihre Unterstützung wäre das heute so nicht möglich gewesen.“



Foto: Roskopf

Mogelpackung des Monats

SHRINK- UND SKIMPFLATION BEI KÆRGÅRDEN VON ARLA

- Bei vielen Kærgården-Sorten schrumpft Hersteller Arla den Inhalt von 250 g auf 200 g.
- Je nach Preis im Handel (mal gleich, mal niedriger) beträgt die versteckte Preiserhöhung 3 % oder 25 %.
- Zusätzlich steckt weniger Butter und Rapsöl im Produkt.
- Die geringere Füllmenge erfordert geschätzt 17 Mio. mehr Plastikpackungen im Jahr bei gleicher Produktionsmenge.



Deutschland – (VerbraucherZentrale Hamburg) - Alles in Butter? Nein, bei Kærgården von Arla Foods bekommen Verbraucherinnen und Verbraucher jetzt weniger Fett ab. Seit etlichen Wochen sind es nur noch 200 Gramm statt wie bisher 250 Gramm Streichfett pro Packung. Betroffen sind die Sorten Kærgården ungesalzen, gesalzen, Balance ungesalzen und Balance gesalzen. In den letzten Wochen erreichten uns dazu zahlreiche Beschwerden. Wir haben die Molkereigenossenschaft mit Milliardenumsatz um Stellungnahme gebeten: Arla begründete die Füllmengenreduzierung mit

einer von ihnen durchgeführten Konsumentenstudie, bei der sich die Befragten anscheinend kleinere Verpackungsgrößen wünschten. Wer's denn glaubt ...

Viele meldeten uns, dass der Preis im Handel als Sonderangebot mit meist 1,59 Euro gleich geblieben ist (25 Prozent versteckte Preiserhöhung!). Beim Normalpreis soll dagegen der Preis meist von 2,89 auf 2,39 Euro gesenkt worden sein. Dann ist das Produkt zurzeit nur noch 3 Prozent teurer. Wir wagen eine Prognose und prophezeien, dass dieser Preis in den nächsten Monaten wieder angehoben wird.

u.a. Tierpfleger/innen gesucht

StädteRegion – (da) - Das Tierheim der StädteRegion in Aachen ist seit vielen Jahren sehr aktiv in vielen Bereichen rund um den Tierschutz. Im Feldchen 26 kümmert man/ frau sich aufopferungsvoll um eine Vielzahl verwaister Tiere, für die die Aktiven ein neues, schönes Zuhause suchen. Diesmal suchen wir an dieser Stelle aber nicht für einen der Notfälle ein neues Zuhause, diesmal geht es um die „Zwei-beiner“, die sich so liebevoll um die Schützlinge im

Feldchen kümmern. Das Tierheim sucht nämlich ganz dringend Tierärztliche Fachangestellte und Tierpfleger/innen für den Bereich „Hunde“. Dazu schreibt uns das Tierheim: Für unsere Pflgeteams im Hundebereich suchen wir ab sofort eine Verstärkung in Vollzeit (5 Tage Woche). Die Aufgaben umfassen u.a. alle anfallenden Arbeiten in der Tierpflege wie z.B. Pflege, artgerechte Beschäftigung und Versorgung der Tiere regelmäßige Kontrolle von

Ein weiteres Ärgernis! Arla hat die Rezeptur verschlechtert: Enthielt das Produkt Anfang des Jahres noch 65 Prozent Butter und 19 Prozent Rapsöl, sind es seit einiger Zeit nur noch 63 Prozent Butter und 13 Prozent Rapsöl. Wasser statt Butter und Fett, ein beliebtes Mittel bei Herstellern, um Kosten zu sparen (Skimpflation)! Das zusätzliche Wasser wird bei der Herstellung „streichfähig“ gemacht, sodass die meisten höchstwahrscheinlich keinen Unterschied bemerken werden.

Und dann wäre noch die Sache mit der Nachhaltigkeit. 2021 hat Arla mit einer nachhaltigeren Verpackung geprahlt, die Material und damit Co2-Emission einspart. Und jetzt zwei Jahre später ist diese vollmundige Aussage reine Makulatur. Arla benötigt wieder deutlich mehr Verpackungsmaterial, weil pro Kilogramm Streichfett fünf statt vier Packungen notwendig sind. Das dürften allein in Deutschland pro Jahr rund 17 Millionen mehr Plastikbecher sein! Da spielt es kaum eine Rolle, dass die neue Packung um wenige Millimeter in der Höhe geschrumpft ist. Das ist lupenreines Greenwashing!

Pflege-, Ernährungs- und Gesundheitszustand der Tiere Reinigungsarbeiten Vorbereitung und Verabreichung von Medikamenten in Absprache mit dem Tierarzt.

Kontakt: Interesse geweckt? Dann sende bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse) vorzugsweise per Email an Laura Daniels und Maite Haas an 2.vorsitzender@tierheim-aachen.de.



Richtfest beim Hallenbad

Herzogenrath / Kohlscheid – (psh) - Es geht voran beim Bau der neuen Schwimmhalle an der Forensberger Straße in Kohlscheid. Nach dem offiziellen Spatenstich im Oktober 2021 stand nun das Richtfest an – das letzte große Zwischenziel vor der Eröffnung. Bürgermeister, Politik und zahlreiche Ämter und Abteilungen der Stadtverwaltung waren zugegen, um sich über die Baufortschritte zu informieren und einen Blick auf den nun fertigen Rohbau zu erhalten.

Bürgermeister Dr. Fadavian betonte in seiner Ansprache die große Vorfreude auf die Fertigstellung: „Das Schwimmbad wird zu Lebensqualität und Gesundheit der Bevölkerung beitragen und – eingebettet in eine regelrechte Sportinfrastruktur in Forensberg – als wichtiger Sport- und Freizeitanstandort der Stadt dienen.“ Der Bürgermeister bedankte sich beim Herzogenrather Stadtsportverband, den Schwimmvereinen, den mit dem Bau befassten Ämtern der

Stadtverwaltung, beim Stadtrat und allen am Bau beteiligten Firmen mitsamt Personal für den guten Fortschritt.

Die neue Schwimmhalle entsteht auf dem Gelände des alten Rasenplatzes der VSG Grenzwacht Pannesheide und soll 2024 fertiggestellt werden. Auch an der Umgebung der Halle wird intensiv gearbeitet, um einen offenen, naturnahen Raum zu schaffen. Bei der Planung wurde unter anderem auf modernes Design und mit 1.000 Quadratmetern Photovoltaikfläche auf energetische Nachhaltigkeit geachtet. Das neue Hallenbad wird aus einem großen Schwimmbecken mit sechs Bahnen von je 25 Meter Länge inklusive Startblöcken und einem Sprungturm sowie einem kleineren Kombibecken und einem Kleinkinderbecken bestehen.

In den nächsten Monaten wird also noch reichlich gebaut werden, bevor die Becken mit Wasser gefüllt werden und die ersten Gäste ihre Bahnen ziehen können.



Foto: psh

Apotheken-Notdienste für Würselen (jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag)

01.10.2023:

MAX Apotheke Aachen,
Breslauer Str. 35, 52068
Aachen-Mitte
Park-Apotheke, August-
Schmidt-Platz 10, 52134
Herzogenrath-Merkstein

02.10.2023:

Marien-Apotheke, Kai-
serstr. 35, 52146 Würse-
len-Mitte

03.10.2023:

Barbarossa-Apotheke,
Hauptstr. 40, 52146 Wür-
selen-Broichweiden

04.10.2023:

Engel-Apotheke, Kaiserstr.
127, 52146 Würselen-Mitte

05.10.2023:

Linden-Apotheke, Lindener
Str. 184-188, 52146 Wür-
selen-Broichweiden

06.10.2023:

Engelsing-Apotheke,
Ebertstraße 2, 52134
Herzogenrath-Kohlscheid
Rathaus-Apotheke, Luisen-
str. 55, 52477 Alsdorf-
Mitte

07.10.2023:

Rats-Apotheke, Rathaus-
platz 7, 52072 Aachen-
Richterich

Aquis Apotheke, Thea-
terstr. 33, 52062 Aachen-
Mitte

08.10.2023:

Kaiser Apotheke, Kai-
serstr. 63, 52146 Würse-
len-Mitte

09.10.2023:

farma-plus Apotheke,
Dorfstr. 2, 52146 Würse-
len-Bardenberg (Foto
unten)

10.10.2023:

MAXMO Apotheke, Mau-
erfeldchen 27, 52146
Würselen-Mitte

11.10.2023:

Anna-Apotheke, Bahn-
hofstr. 59, 52477 Alsdorf-
Mitte

Franken-Apotheke, Adal-
bertsteinweg 256, 52066
Aachen-Mitte

12.10.2023:

Glückauf Apotheke, Bahn-
hofstr. 10-12, 52477 Alsdorf-
Mitte

Hirsch-Apotheke, Theater-
platz 1, 52062 Aachen-
Mitte

13.10.2023:

Rathaus-Apotheke, Luisen-
str. 55, 52477 Alsdorf-
Mitte

Elsass-Apotheke, Elsaßstr.
20, 52068 Aachen-Mitte

14.10.2023:

Barbara Apotheke, Luisen-
str. 3, 52477 Alsdorf-Mitte

Vennbahn-Apotheke, Trie-
rer Str. 668, 52078
Aachen-Brand

15.10.2023:

Marien-Apotheke, Kai-
serstr. 35, 52146 Würse-
len-Mitte

Bund der Steuerzahler: Planungskosten durch den Kamin gejagt

Dinslaken – (BdSt / Jens Ammann) - Vor einer Ausweitung der Geschäfte nach China hatte der Bund der Steuerzahler die Stadtwerke Dinslaken (SD) 2020 im Schwarzbuch gewarnt.

Mit gemeinsamen Projekten in der chinesischen Provinz Jiangsu wollten Stadtrat und Stadtwerke vorhandenes Know-how gewinnbringend in Projekte der Energieerzeugung und -effizienz zur Förderung der Energiewende einbringen.

Das erste mögliche gemeinsame Projekt war die Stadtteilentwicklung „Shogun Town“ in Nanjing. Die Stadtwerke wollten die Energieversorgung (Strom, Wärme und Kälte) für die neu geplante Wohnsiedlung konzeptionieren. Der Bund der Steuerzahler warnte: „Ob die SD alle damit verbundenen Risiken beherrschen kann, ist aus unserer Sicht fraglich.“

Eigentlich sollte ab 2022 die Nanjing Neue Energien und Energiequellen Co. Ltd. als 50-prozentige Tochter der SD Auslandsbeteiligungsgesellschaft mbH Umsätze und Gewinne erzielen.



Der BdSt fragte im April 2022 nach, ob die Gewinne wie geplant fließen. Die Antwort der Stadt: „Zu der beabsichtigten Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens in China durch die Stadtwerke Dinslaken Auslandsbeteiligungsgesellschaft mbH und die HFI Europe GmbH ist es bislang nicht gekommen. Durch die Corona-Pandemie und die Abschottungspolitik der chinesischen Regierung hat sich die Weiterentwicklung des Projektes stark verzögert. Aufgrund der aktuellen Haltung Chinas im Ukraine-Krieg wurde entschieden, mögliche Aktivitäten in China derzeit nicht weiter zu verfolgen. Ob und ggf. wann es

zu einer Fortsetzung der Aktivitäten in China und einer Gesellschaftsgründung kommt, ist derzeit nicht absehbar.“ Damit liegt das Projekt auf dickem Eis. Auch wenn die Argumentation der Stadt nachvollziehbar ist, waren es doch die nicht beherrschbaren Risiken, die das China-Engagement zunächst vereitelt haben. Der Bund der Steuerzahler meint: Die Kehrseite von Auslandsgeschäften haben die Stadtwerke nun am eigenen Leib erfahren. Hoffentlich ziehen Stadtrat und Stadtwerke die richtigen Lehren daraus und konzentrieren sich künftig in ihrem Engagement auf das Ruhrgebiet bzw. den Niederrhein.



Geburtstags-Glückwünsche an DIF-Mitglieder

Würselen – In diesem Monat feiern natürlich auch wieder Mitglieder der DIF, der Deutsch-Italienischen Freundschafts-Gesellschaft Geburtstag.

Herzliche Glückwünsche daher auch von dieser Stelle an Hans-Günter Becker, Alexander Eck, Anka Erdweg, Johann Frieden, Arno Nelles und Klaus Sauer.

„Bufdis“ für KiTa gesucht

Herzogenrath – (psh) - Die Regenbogenschule, Katholische Grundschule der Stadt Herzogenrath, sucht aktuell nach einer/einem Bundesfreiwilligendienstleistenden zum schnellstmöglichen Start bis zum 31.08.2024.

Der Dienst ist für alle Personen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, eine Möglichkeit, sich für das Allgemeinwohl zu engagieren. Das Aufgabenfeld in den Schulen ist vielfältig: Am Vormittag unterstützen die Bundesfreiwilligendienstleistenden (Bufdis) z.B. die Kin-

der beim Erlernen des Unterrichtsstoffs und sind an der Gestaltung der Pausen- und Sportangebote beteiligt. Auch bei der Betreuung von Kindern mit individuellen Einschränkungen können die Bufdis als wertvolle Helfer eingesetzt werden. Am Nachmittag setzt sich die Arbeit in der OGS (Offenen Ganztagschule) fort. Der Einsatz kann hier als Begleitung der Kinder zum Mittagessen sowie als Betreuung bei den Hausaufgaben und dem freien Spiel erfolgen. Außerdem besteht die Möglichkeit, ein selbst

gewähltes Thema in einem Angebot oder Projekt umzusetzen.

Kontakt: Regenbogenschule, Kath. Grundschule der Stadt Herzogenrath, Leonhardstraße 21, 52134 Herzogenrath, Telefon 02406/3510, bzw. an die E-Mail-Adressen „gs.regenbogen@herzogenrath.de“ oder „barbara.kuhn@herzogenrath.de“.

Die nächste DIE Zeitung erscheint am 15. Oktober 2023, Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 10. Oktober 2023